



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

.stiftung
digitale-chancen



2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Chancengleichheit in der Informationsgesellschaft

5

Workshops

Jahre

Stiftung Digitale Chancen



Alcatel-Lucent
Stiftung für
Kommunikations-
forschung



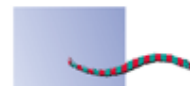
Kabel Deutschland

Initiative
IT FITNESS



Bayerisches
SeniorenNetzForum

Aktionsbündnis für
b@rrrierefreie
Informationstechnik



buerger-gehen-online

partnerfuerschule.nrw
Stiftung der Wirtschaft und der
Landesregierung Nordrhein-Westfalen

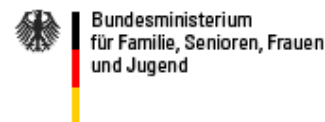
FEOB E.V.

ZGF

Bremische Zentralstelle für
die Verwirklichung der
Gleichberechtigung der Frau



- Das Europäische Jahr der Chancengleichheit für alle ist eine Initiative, die dem Kampf gegen Diskriminierungen in der EU neue Impulse geben soll.
- Beteiligt sind die 27 Mitgliedstaaten der EU sowie Island, Liechtenstein und Norwegen.
- In allen Ländern finden auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene Aktivitäten zur Förderung der Chancengleichheit statt.
- In Deutschland werden die Aktivitäten koordiniert durch die Nationale Durchführungsstelle beim BMFSFJ
- Die bundesweite Veranstaltungsreihe der Stiftung Digitale Chancen ist das einzige nationale Projekt, das sich mit der chancengleichen Teilhabe an der Informationsgesellschaft befasst



Chancengleichheit in der Informationsgesellschaft

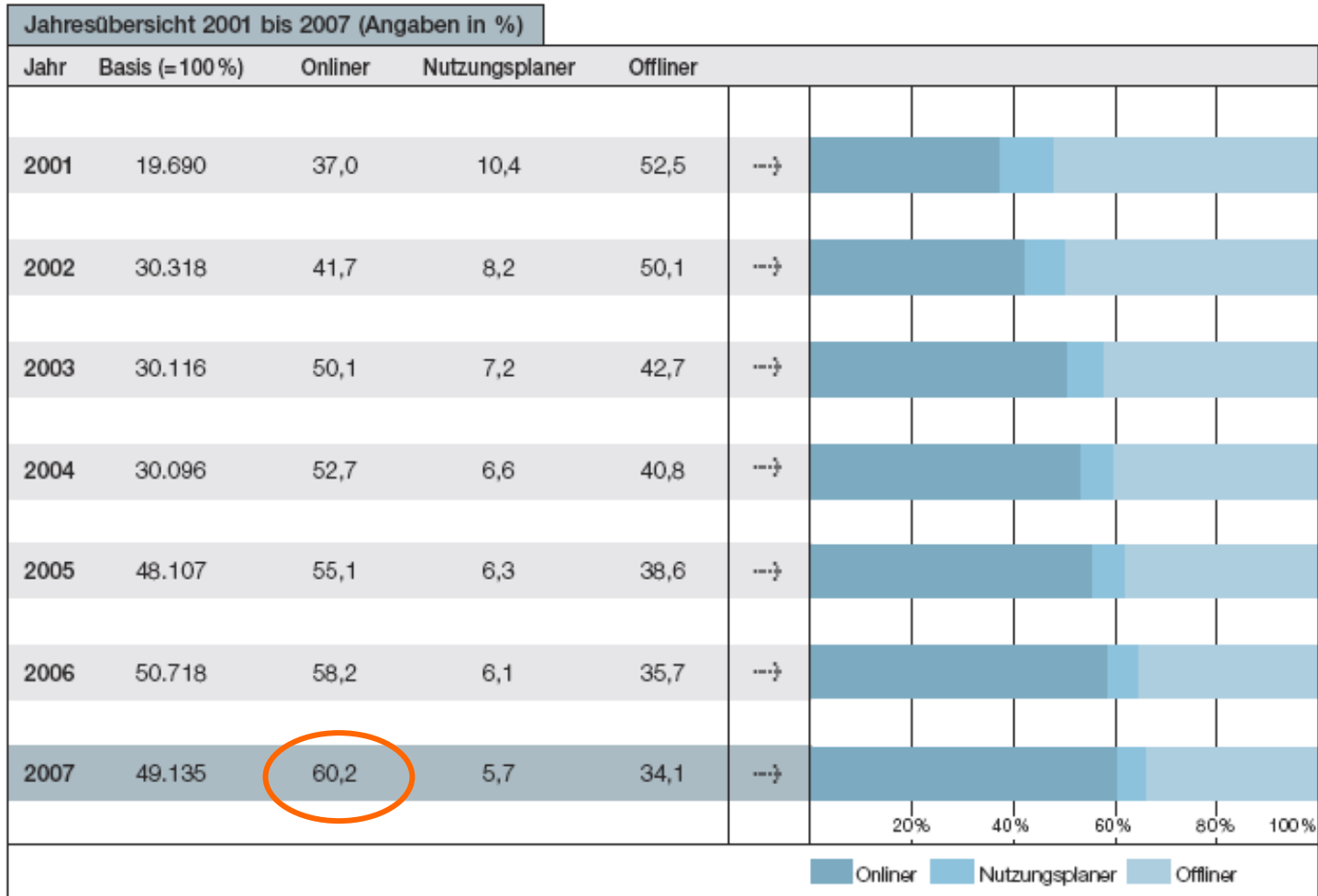


2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Eröffnung

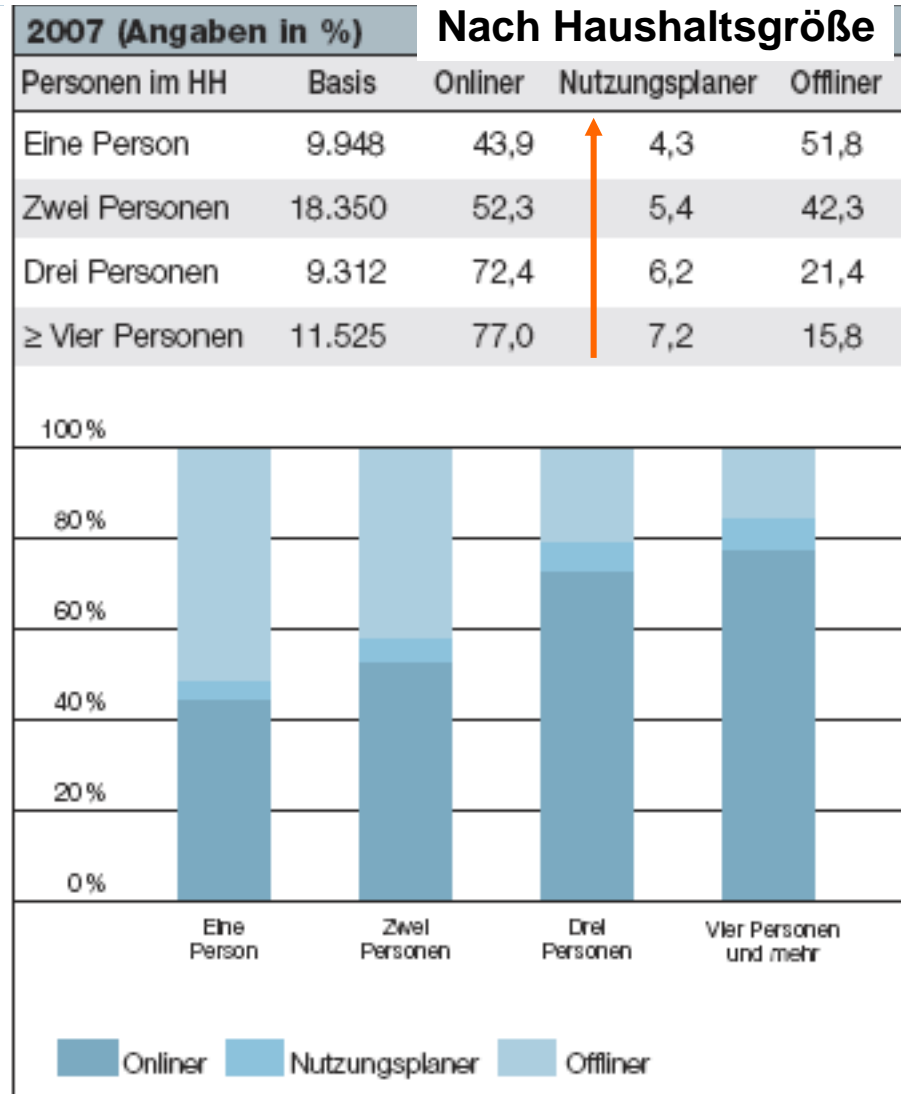
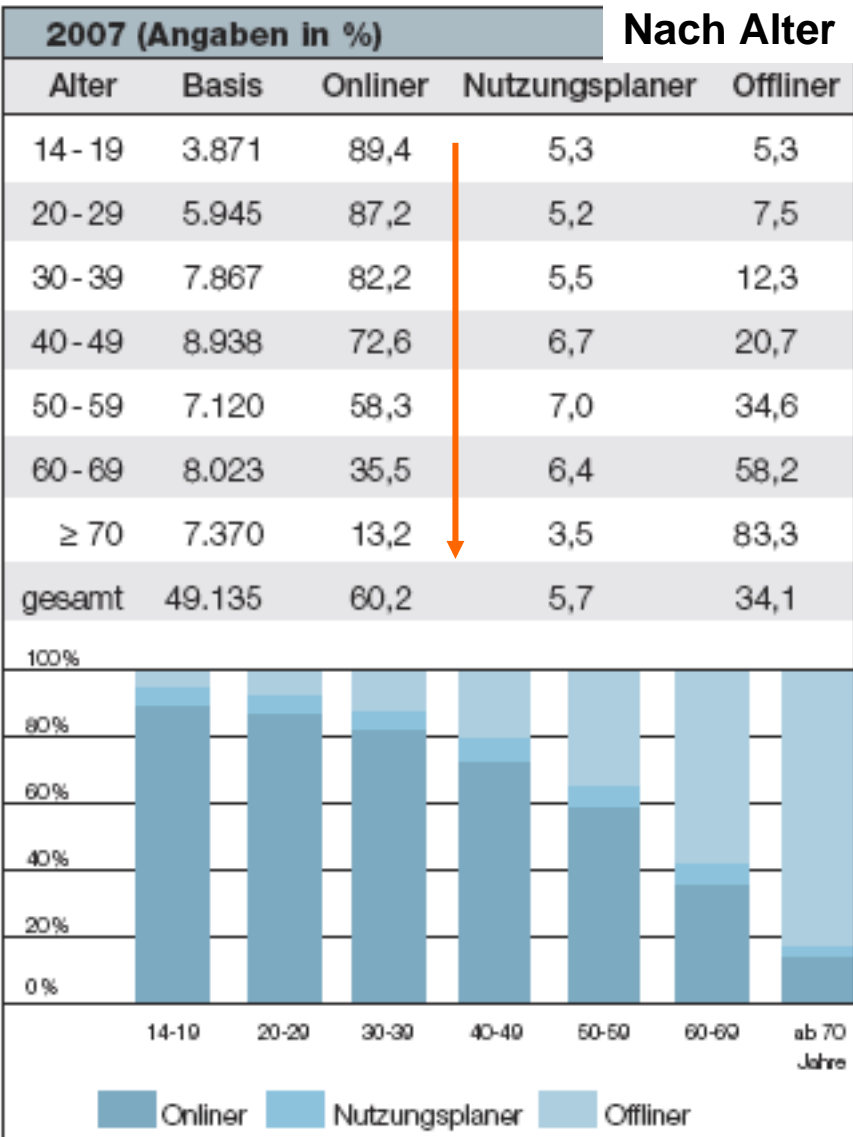
Mit der Veranstaltungsreihe "Chancengleichheit in der Informationsgesellschaft" soll eine öffentliche Debatte über die Stärkung der gesellschaftlichen Teilhabe angestoßen und die Digitale Integration der Gesellschaft gesteigert werden. Im Rahmen von insgesamt fünf Workshops mit den von der Digitalen Spaltung bedrohten oder betroffenen Zielgruppen erfolgte eine Bestandsaufnahme der gegenwärtigen Situation der gesellschaftlichen Teilhabe der gesellschaftlichen Gruppen in der Informationsgesellschaft in Deutschland. Im Rahmen der Schlusskonferenz werden die Erkenntnisse aus den Workshops zusammengetragen und der interessierten Fachöffentlichkeit vorgestellt. Auf dieser Basis sollen Handlungsempfehlungen für Maßnahmen zur Digitalen Integration der Bevölkerung erörtert werden.

Ausgangssituation: Wer sind die Nutzerinnen und Nutzer 2007?



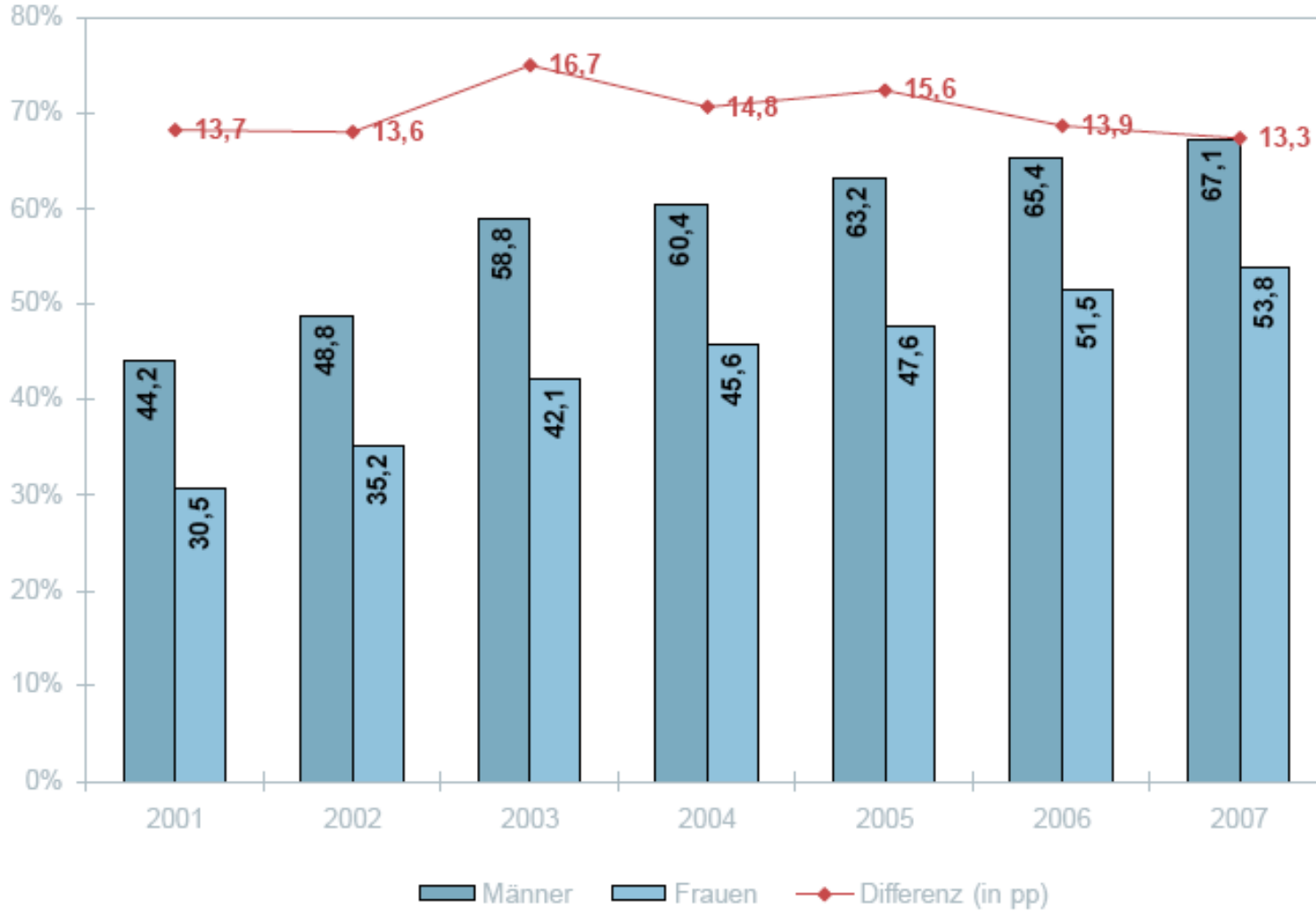
Quelle: TNS Infratest (N)Onliner Atlas 2007 - www.nonlineratlas.de

Ausgangssituation: Wer sind die Nutzerinnen und Nutzer 2007?

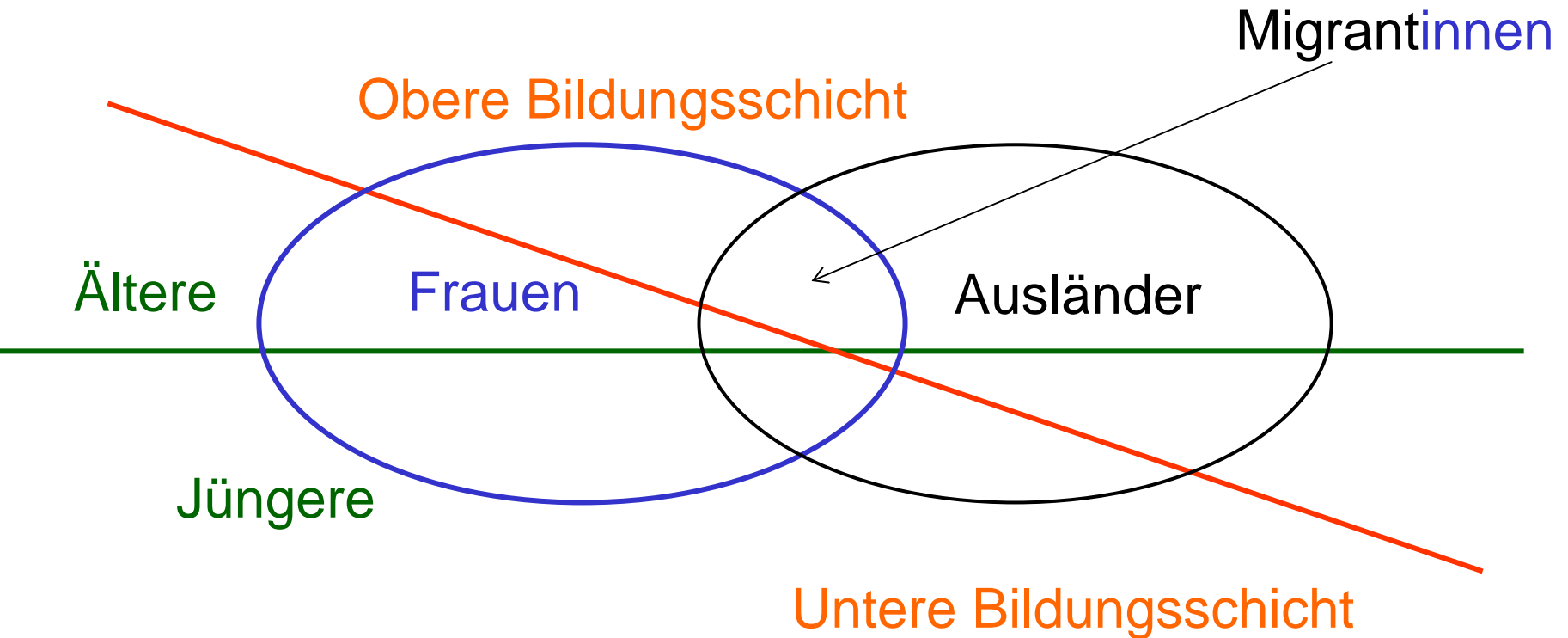


Quelle: TNS Infratest (N)Onliner Atlas 2007 - www.nonlineratlas.de

Entwicklung des so genannten Gender Gap



Wo sind die Problemgruppen?





2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Idee der Veranstaltungsreihe

Gemeinsam mit NutzerInnen und NichtnutzerInnen / Onlinern und Offlinern herausfinden, welche Gründe für oder gegen die Internetnutzung sprechen

Austausch über die Internetnutzungsgewohnheiten und insbesondere Web 2.0 Anwendungen und die dadurch eröffneten Möglichkeiten der gesellschaftlichen Teilhabe

Dialog mit Multiplikatoren und den von der Digitalen Spaltung bedrohten und/oder betroffenen Bevölkerungsgruppen

Zielsetzung der Schlusskonferenz

Ergebnisse präsentieren, Schlussfolgerungen ziehen und Handlungsempfehlungen entwickeln



5 Workshops mit den von der Digitalen Spaltung bedrohten oder betroffenen Zielgruppen

23. 04. Esslingen Vereinsarbeit und Ehrenamtliches Engagement

05. 07. Kassel Dabei sein, dazu gehören, Mitmachen:
Chancengleichheit für Menschen mit Behinderungen

18. 07. Nürnberg Ältere Menschen: In's Leben gewebt!

28. 08. Düsseldorf Surfen, Chatten, Mailen – Sind Jugendliche heute fit für die Arbeitswelt von morgen?

05. 09. Bremen Wir sind das Netz: Frauen in der Digitalen Welt

23. 04. Esslingen



2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Vereinsarbeit und Ehrenamtliches Engagement



Zielgruppen

- in Vereinen und im Ehrenamt engagierte Bürgerinnen und Bürger
- Menschen mit Migrationshintergrund

5. 07. Kassel



2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Dabei sein, dazu gehören, mitmachen: Chancengleichheit für Menschen mit Behinderungen



Zielgruppe

Menschen mit Behinderungen und ihre Ansprechpartnerinnen und -partner in Alltag, Ausbildung und Beruf

18. 07. Nürnberg



2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Ältere Menschen: In's Leben gewebt!



Zielgruppe

Seniorinnen und Senioren

28. 08. Düsseldorf



2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Surfen, Chatten, Mailen — Sind Jugendliche heute fit für die Arbeitswelt von morgen?



Zielgruppe

**Junge Menschen und ihre
Ansprechpartnerinnen und -partner in Schule, Ausbildung und Beruf**

05. 09. Bremen



2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Wir sind das Netz: Frauen in der Digitalen Welt



Zielgruppe

Frauen und Mädchen



2007 — Europäisches Jahr der Chancengleichheit für alle

Vorgehensweise in den Workshops

- 1. Gemeinsame Auswahl von Kommunikationssituationen des Alltags, die mit und ohne Internet bewältigt werden können, z. B. Arbeitsplatzsuche, Einkaufen, Behördenkontakte, Teilhabe an Abstimmungs- und Entscheidungsprozessen, Kontakte knüpfen und pflegen etc.**
- 2. Bearbeitung der ausgewählten Kommunikationssituationen anhand eines Katalogs von Faktoren**
- 3. Erarbeiten einer Position im Hinblick auf die Bewältigung der Kommunikationssituation online und/oder offline**
- 4. Entwicklung einer gemeinsamen Zukunftsperspektive, wie die festgestellten Hemmnisse beseitigt werden können**